

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 8 (6. Jg.)

23. Mai – 12. Juni 2016

0,50 Euro



Liebe Mitchristen:

Gerade haben wir Christi Himmelfahrt gefeiert. Vor seinem Aufstieg hat Christus uns versprochen: „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20). Wie das? – Ist er nicht gerade erst heim zum Vater gegangen, wo er bleiben wird bis zum Ende der Welt?

Nun, Christus ist auf mannigfaltige Weise unter uns. Erinnern wir uns an sein Wort: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ (Mt 18,20). Das kommt – Gott sei Dank – auch heute noch oft vor. Ob wir uns in der Kirche, im Gebetskreis oder sonstwo zum Beten treffen, Christus ist dabei, mitten unter den Betern.

Durch seinen Heiligen Geist, den er an Pfingsten mit Sturmesbrausen auf die Jünger herab gesandt hat, erinnert er uns an alles, was er uns gesagt hat, wenn wir nur hören wollen. Durch den Heiligen Geist ist Christus immer neu in der Heiligen Schrift, der Frohen Botschaft, für uns Menschen gegenwärtig.

Christus ist auch gegenwärtig in seiner Kirche. Das hat uns der heilige Paulus klargemacht. Die Kirche ist der mystische Leib Jesu Christi. Er ist das Haupt, wir sind die Glieder. Im Glauben sind wir also immer eins.

Am meisten allerdings ist Christus gegenwärtig in der Eucharistie. Und genau das feiern wir an Fronleichnam – seine bleibende Gegenwart unter uns Menschen in der Gestalt des Brotes, das wir durch die Straßen unserer Gemeinden tragen wollen.

Viele werden sich wieder große Mühe machen, das Fest zu verschönern und durch Altäre und Blumenschmuck die Bedeutung des Festes auch äußerlich zum Ausdruck zu bringen. Dafür sind wir dankbar – für die selbstlose Arbeit der Gemeindemitglieder und das große Geschenk unseres Herrn, immer gegenwärtig zu sein, in guten wie in schlechten Zeiten.

In diesem Jahr stehen die Prozessionen in St. Wendel und in Winterbach unter dem Thema ‚Barmherzigkeit‘ und ‚Geborgen in Gottes Hand‘.

Gruß und Segen!
Br. Joachim OSB

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 23. Mai – 12. Juni 2016

Montag, 23. Mai – Montag der 8. Woche i.Jk.

WND St. Anna	15.00 h	Seniorenmesse im Pfarrheim + Alfons Recktenwald, Leb. und Verst. der Fam. Morbe
Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe
Remmesweiler	18.30 h	Hl. Messe + Josef Theis

Dienstag, 24. Mai – Dienstag der 8. Woche i.Jk.

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe
--------------	---------	-----------

Mittwoch, 25. Mai – Vorabend Fronleichnam

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Alois Heinz (2. StA), + Mathilde Hauptenthal, ++ Josef und Maria Funk

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Donnerstag, 26. Mai – Hochfest Fronleichnam

WND St. Anna	9.30 h	Festhochamt mit Prozession Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Winterbach	9.30 h	Festhochamt mit Prozession + Rosi Klein, + Elfriede Klein, ++ Ehel. Martha und Arnold Hautz, Leb. und Verst. der Fam. Papst-Klein
Niederlinxweiler	14.00 h	Festhochamt mit Prozession
Basilika	18.00 h	Heilige Messe + Werner Zeyer, + Mechthild Zils

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Freitag, 27. Mai – Freitag der 8. Woche i.Jk.

Basilika	18.00 h	Betstunde (Kolping)
	18.30 h	Hl. Messe + Hedwig Mink (3. StA), + Werner Meiser (KO), Leb. und Verst. der Fam. Kurt Keller

Samstag, 28. Mai – Vorabend des 9. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranz
	15.30 h	Beichtgelegenheit
	16.00 h	Vorabendmesse in polnischer Sprache
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Gernold Wahl (2. StA), + Leo Schäfer
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Margareta Peter (Jgd), + Elisabeth Gras, + Hubertus Gras, ++ Gernot und Martin Volz, ++ Anna und Martin Scherer und Tochter Irmgard, zur immerw. Hilfe, nach Meinung
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Werner Weber (2. StA), + Norbert Schuh, ++ Ehel. Engelbert und Martha Schaadt, ++ Ehel. Karl und Adele Anton
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse + Heinz Beyer, ++ Rosa und Hans Hoffmann und Sohn Johannes

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 29. Mai – 9. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt + Eduard Schubmehl
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Albert Marx (2. StA), +Maria Kloos (3. StA), ++ Ehel. Arnold und Ella Müller, + Ursula Rech
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Wendelskapelle	15.30 h	Maiandacht
Basilika	18.00 h	Hl. Messe Für die kranke Ruth Weingard, + Herbert Ingeln
Niederlinxweiler	18.00 h	Maiandacht
WND St. Anna	18.00 h	Maiandacht (kfd)
Bliesen	19.00 h	Maiandacht (kfd)

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Montag, 30. Mai – Montag der 9. Woche i.Jk.

Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe
Niederlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe
Basilika	20.00 h	Abendlob einer Wallfahrtsgruppe aus Würzburg

Dienstag, 31. Mai – Dienstag der 9. Woche i.Jk.

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe Leb. und Verst. der Fam. Morbe, + Dieter Zimmermann
--------------	---------	--

Mittwoch, 1. Juni – Mittwoch der 9. Woche i.Jk.

Basilika	8.30 h	Frauenmesse, anschl. gemeinsames Frühstück im Cusanushaus + Oswalde Schellberg, + Maria Wahl, + Anna Maria Schröder
	9.30 h	Hl. Messe der Wallfahrtsgruppe (Würzburg)
Winterbach	17.45 h	Anbetung für geistliche Berufe
WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe + Agnes Kunz (kfd), + Maria Kloos (kfd), + Hedwig Handle (kfd), + Walter Wiese, ++ Ehel. Gillen-Ingeln und + Sohn Herbert

Donnerstag, 2. Juni – Donnerstag der 9. Woche i.Jk.

Hospital	10.00 h	Hl. Messe + Franziska Geßner, + Maria Schirra, + Josef Mühlböck
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe ++ Ehel. Alois und Martha Horras, ++ Ehel. Matthias und Maria Rauber
Urweiler	18.30 h	Hl. Messe

Freitag, 3. Juni – Hl. Karl Lwanga und Gefährten/**Herz-Jesu-Freitag**

Basilika	18.30 h	Hl. Messe mit eucharistischem Segen + Werner Meiser (KO), ++ Ehel. Hans Schäfer und Maria geb. Riefer
----------	---------	--

Samstag, 4. Juni – Vorabend des 10. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranz
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Helene und Karl Nonnengart

Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Erich Bick (2. StA), + Bernhard Schönecker (2. StA), + Josef Hinsberger (3. StA), + Anna Anton (1. Jgd), + Maria Funk (1. Jgd), + Rosi Müller, + Alfons Anton
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Kirche In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes
--

Sonntag, 5. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt Verst. der Fam. Schledorn-Grenner, ++ Ehel. Johann und Maria Wilhelm
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Zita Schmitt (2. StA), ++ Ehel. Bertha und Nikolaus Rußer, + Jürgen Riefer und + Marion Riefer, Dankamt Leb. und Verst. der Fam. Hildegard und Alois Hüther-Maier
Basilika	10.00 h	Hochamt anl. des 160-jährigen Bestehens der Kolpingfamilie St. Wendel, musikalisch mitgestaltet vom Chor der Wendelinus-Basilika Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Agnes Lauer, Leb. und Verst. der Fam. Monz
Basilika	18.00 h	Heilige Messe + Albert Peter (3. StA), + Alois Schneider (Jgd), + Hedwig Henner

Kollekte für die Kirche

Montag, 6. Juni – Montag der 10. Woche i.Jk.

Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe + Werner Cartus
Oberlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe

Dienstag, 7. Juni – Dienstag der 10. Woche i.Jk.

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe
--------------	---------	-----------

Mittwoch, 8. Juni – Mittwoch der 10. Woche i.Jk.

Niederlinxweiler	9.00 h	Frauenmesse, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal
WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe + Hedwig Handle (3. StA), + Ida Klos, + Fred Jung
Ev. Stadtkirche	19.00 h	Hoffnungsgottesdienst

Donnerstag, 9. Juni – Donnerstag der 10. Woche i.Jk.

Hospital	10.00 h	Hl. Messe mit Krankensalbung + Franziska Geßner
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe + Mathilde Hauenthal
Urweiler	18.30 h	Hl. Messe

Freitag, 10. Juni – Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu

Basilika	18.00 h	Gebet für die Partnergemeinde Tjumen
	18.30 h	Festhochamt + Werner Meiser (KO), Leb. und Verst. der Fam. Kurt Keller, ++ der Fam. Weis-Adams

Samstag, 11. Juni – Vorabend des 11. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranz
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Leo Schäfer, ++ Geschwister Mörsdorf
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Rudi Schunath (1. Jgd)
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Kinderkatechese + Werner Weber (3. StA), + Katharina Rauber (1. Jgd), ++ Ehel. Rudi und Gertrud Theobald, Leb. und Verst. des Jahrgangs 1929/30
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Seelsorge

Sonntag, 12. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt
Winterbach	10.30 h	Hochamt mit Dankamt anl. der Diamantenen Hochzeit der Ehel. Roland Braun und Mar-

tha geb. Schuhmacher

+ Sonja Gillen, ++ Engelbert Geßner und Sohn Stephan, ++ Edmund und Maria Dewes, Leb. und Verst. der Fam. Geßner-Britz, Leb. und Verst. der Fam. Peters-Dörr

Basilika

10.45 h Hochamt

Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Natalie Smilek (1. Jgd), ++ Ehel. Agnes und Herbert Trapp, in einem besonderen Anliegen (TN)

Basilika

18.00 h Heilige Messe

+ Werner Meiser (KO)

Kollekte für die Seelsorge



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am

22. April: Herr Werner Weber, Kirchstr. 11a, Bliesen, im Alter von 58 Jahren.
23. April: Frau Zita Schmitt, geb. Schäfer, Worrachstr. 4, Winterbach, im Alter von 88 Jahren.
25. April: Frau Elisabeth Fuchs, Marienstr. 13, St. Wendel, im Alter von 83 Jahren.
29. April: Herr Alois Heinz, Talstr. 25, Bliesen, im Alter von 84 Jahren.
29. April: Herr Albert Marx, Winterbacher Str. 9, Winterbach, im Alter von 89 Jahren.
30. April: Herr Bernhard Schönecker, Niederhofer Str. 44a, Bliesen, im Alter von 83 Jahren.
30. April: Herr Willi Landau, Spiemontstr. 40, Oberlinxweiler, im Alter von 79 Jahren.
1. Mai: Herr Gernold Wahl, In der Metz 15 a, Urweiler, im Alter von 76 Jahren.
6. Mai: Herr Alfons Brill, Kapellenweg 33, St. Wendel, im Alter von 85 Jahren.
6. Mai: Herr Jörg Keßler, Röchlingstr. 2, St. Wendel, im Alter von 46 Jahren.

8. Mai: Herr Maximilian Kielnhofer, Jakob-Stoll-Str. 109, Oberlinxweiler, im Alter von 94 Jahren.
10. Mai: Frau Josefa Marx, geb. Thiel, Hauptstr. 69, Urweiler, im Alter von 87 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfangen am

1. Mai: Anna Surygin, Dudweilerstr. 4, St. Wendel.
Phil Richter, Sonnenweg 13, Winterbach.
Clara Saar, Bosenbergweg 10, St. Wendel.
Ben Kirsch, Zum Waldweiher 8, Winterbach.
8. Mai: Max Schulz, Gymnasialstr. 9, St. Wendel.

Fronleichnam in St. Wendel

In diesem Jahr feiern wir das Fronleichnamsfest am Donnerstag, 26. Mai. Beginn ist um 9.30 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst der Pfarreien St. Wendelin, St. Anna, Oberlinxweiler und Urweiler in der Pfarrkirche St. Anna in St. Wendel. An den Gottesdienst schließt sich die Sakramentsprozession an.

Der Prozessionsweg geht über die St. Annenstraße – Tholeyer Straße – über die Mommstraße (Unterführung) – Brühlstraße – Luisenstraße – Hospitalstraße – Basilika St. Wendelin.

- Altäre: 1. Altar: vor der Pfarrkirche St. Anna
2. Altar: EP-Sander, St. Annenstraße 6
3. Altar: am Hospital
4. Altar: vor dem alten Rathaus

Der Abschluss ist in der Basilika.

Im Anschluss an die Fronleichnamsprozession wird im Cusanushaus ein Mittagessen angeboten, wozu alle Pfarrangehörigen herzlich eingeladen sind. Es wäre ein schönes Zeichen, wenn möglichst viele daran teilnehmen würden, um auch so ein Zeichen der Zusammengehörigkeit zum Ausdruck zu bringen.

Wer gerne an dem Mittagessen teilnehmen möchte, wird gebeten, einen Essensbon im Vorverkauf zu erwerben. Es gibt Schnitzel mit Rahmsoße, Kartoffeln und Gemüse zum Preis von 8,00 Euro.

Die Essensbons werden zu den jeweiligen Öffnungszeiten im Zentralbüro sowie nach den Wochenendgottesdiensten in der Basilika, St. Anna, Oberlinxweiler und Urweiler bis 22. Mai angeboten.

Falls die Prozession wetterbedingt nicht stattfinden kann, ist um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche in St. Anna der Gottesdienst, anschließend Mittagessen im Pfarrheim St. Anna.

Rita Schröder



Waffel-, Kuchen- und Kaffeeverkauf für die Ferienfreizeit

Während des Stadtfestes möchten wir die Kasse der Ferienfreizeit ein wenig füllen.

Daher möchten wir Sie alle einladen uns am 12. Juni 2016, von 11.45 Uhr bis 18.00 Uhr, im und vor dem Cusanushaus zu besuchen. Es gibt leckere Waffeln, Kuchen und Kaffee.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen und uns unterstützen!

Anita Nohner, Gemeindereferentin

Gruppenleiterschulung 2016

An der diesjährigen Gruppenleiterschulung in Kooperation mit dem Dekanat St. Wendel nahmen 22 Jugendliche teil, davon acht Jugendliche aus unserer Pfarreiengemeinschaft: Jan Breitenstein, Florian Klein, Hannah Smagacz und Caro Trapp aus Bliesen; Jan-Frederik Ley aus St. Anna; Viktoria Pabian aus St. Wendelin; Lena Munkes und Joelle Meier aus Urweiler.

Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder neue Gruppenleiter ausbilden konnten und diese sich auch in unserer Pfarreiengemeinschaft einbringen!

Anita Nohner, Gemeindereferentin

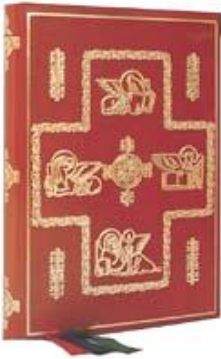
Fußballturnier der Messdiener der Pfarreiengemeinschaft



Am 7. Mai 2016 fand auf dem Sportplatz in Oberlinxweiler ein Fußballturnier statt, welches wir, die Messdiener aus Bliesen zusammen mit Gemeindereferentin Anita Nohner veranstalteten. Insgesamt traten 3 Mannschaften an: eine Mannschaft aus Bliesen, eine Mannschaft aus St. Anna/St. Wendelin und eine Mannschaft der Wohngruppe der Unbegleiteten Minderjährigen Flüchtlinge (UMF). Sieger des Turniers wurde die Mannschaft der UMF, den zweiten Platz belegte die Mannschaft aus Bliesen und den 3. Platz belegte die Mannschaft St. Anna/St.

Wendelin. Alles in allem ging es aber nicht um die Platzierung, sondern um den Spaß. Und den hatten wir! So haben wir nach dem Turnier die Mannschaften gemischt und einfach noch ein bisschen gespielt.

Jan Breitenstein



Einkehr- und Fortbildungstag für Lektoren und Kommunionhelfer

Am Samstag, 25. Juni d.J., sind alle Lektoren und Kommunionhelfer unserer Pfarreiengemeinschaft zu einem Einkehr- und Fortbildungstag ins Gästehaus St. Lioba der Benediktinerabtei Tholey eingeladen. An diesem Tag sollen diese beiden wichtigen liturgischen Dienste reflektiert und mit neuen Impulsen versehen werden.

Beginn: 9.30 Uhr. Ende mit der Vesper und Kaffee: 16.30 Uhr.

Bruder Joachim OSB und ich werden die Gruppe durch diesen Tag begleiten.

Anmeldung bitte bis spätestens 17. Juni d.J. im Zentralbüro an der Basilika.

Klaus Leist, Pastor



„Katholische Schriftenreihe St. Wendel“ begründet

„In St. Wendel tut sich etwas“ – diesen Slogan für die Werbung in St. Wendel nahm Pastor Klaus Leist zum Anlass, eine für St. Wendel neue Schriftenreihe zu begründen. Denn, so Pastor Leist in seinem Vorwort im 1. Heft, dies bezieht sich nicht nur auf den Tourismus, den Sport und die Kultur in der Kreisstadt, sondern auch auf den Bereich Kirche und Religion.

Im Laufe eines Jahres werden im kirchlichen Bereich zahlreiche Vorträge, Ansprachen und Predigten gehalten, die für die Nachwelt von nicht unerheblicher Bedeutung sind, vor allem, was die Wendelinus-Wallfahrt betrifft.

Dieser Tage stellte er das Heft Nummer 1 vor, das den Titel trägt „Das Evangelium beim Wort genommen“. Anlass für die Konzipierung dieses ersten Heftes war das 575-jährige Bestehen der Sebastianus-Bruder-

schaft am 20. Januar 2016. Neben den Predigten, die hierzu in der Basilika von Pastor Leist und dem Tholeyer Abt Mauritius Choriol OSB gehalten wurden, finden sich die beiden Festansprachen des Brudermeisters Anton Stier und des Bruderschreibers Gerd Schmitt, die im Mia-Münster-Haus anlässlich einer Festakademie gehalten wurden.

Pastor Klaus Leist überreichte die Erstausgabe in Anwesenheit von Abt Mauritius dem neuen Bruderschreiber der Sebastianus-Bruderschaft, Frater Wendelinus Naumann, Brudermeister Anton Stier und dem inzwischen aus Altersgründen zurückgetretenen Bruderschreiber Gerd Schmitt. Es bleibt zu hoffen, dass diese neue „Katholische Schriftenreihe St. Wendel“ auch in Zukunft Akzeptanz und über die Stadt hinaus Resonanz finden wird.

Die beiden nächsten Ausgaben befinden sich bereits in der Druckerei und werden Mitte Mai erscheinen. Das erste Heft liegt kostenlos in den katholischen Kirchen der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel aus bzw. ist im Zentralbüro erhältlich.



Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft

Die diesjährige Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft findet am Donnerstag, 8. September 2016, statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon vor. Näheres erfahren Sie im nächsten Pfarrbrief.



Gemeindereferentin Anita Nohner wechselt in die Pfarreiengemeinschaft Adenau

Frau Anita Nohner, die von September 2012 bis August 2014 als Gemeindeassistentin und von September 2014 bis August 2016 als Gemeindereferentin in unserer Pfarreiengemeinschaft gearbeitet hat bzw. noch arbeiten wird, hat sich auf die ausgeschriebene Stelle als Gemeindereferentin in der Pfarreiengemeinschaft Adenau beworben und diese ist ihr am 18. April 2016 ab dem 1. September 2016 vom Bischöflichen Generalvikariat in Trier zugewiesen worden.

Die Verhandlungen mit dem Bischöflichen Generalvikariat bezüglich der Nachbesetzung habe ich aufgenommen und hoffe, dass wir bald einen Nachfolger/eine Nachfolgerin für die Stelle als Gemeindereferent/in erhalten werden.

Wir verabschieden Frau Nohner am Sonntag, 28. August 2016, um 10.45 Uhr, im Hochamt in der Basilika mit einem anschließenden Empfang im Cusanushaus.

Klaus Leist, Pastor



Neuer Organist und Chorleiter für die Pfarreiengemeinschaft

Die Verbandsvertretung unseres Kirchengemeindevorstandes hat in ihrer letzten Sitzung beschlossen, Herrn Michael Klein, bisher Organist und Chorleiter in der katholischen Seelsorgeeinheit Isny (Diözese Rottenburg-Stuttgart) als Organisten und Chorleiter für unsere Pfarreiengemeinschaft einzustellen.

Herr Klein ist in Neckarsteinach geboren und hat seine kirchenmusikalische Ausbildung in der Erzdiözese Freiburg (C-Prüfung) absolviert und am Hermann-Zilcher-Konservatorium - Fachakademie für Musik der Stadt Würzburg die staatliche Musikreifeprüfung in katholischer Kirchenmusik (B-Prüfung) bestanden. Herr Klein wird seinen Dienst am 1. Juni d.J. bei uns beginnen und ich heiße ihn jetzt schon herzlich willkommen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Mitarbeitern, den Chormitgliedern unserer Kirchenchöre und des Singkreises sowie mit allen ehrenamtlich Engagierten.

Die offizielle Vorstellung von Herrn Klein ist am Samstag, 18. Juni d.J., um 17.30 Uhr, in der Vorabendmesse in St. Anna, anschließend gibt es einen Empfang auf der Wiese neben der Kirche (bei Regen im Pfarrheim).

Klaus Leist, Pastor



Die Kirchenchöre Bliessen, Winterbach, St. Anna und der Singkreis treffen sich mit dem neuen Chorleiter Michael Klein zu einer Absprache und Probe am Mittwoch, 1. Juni d.J., um 19.30 Uhr, im Pfarrheim in Winterbach.

Klaus Leist, Pastor



Ökumenische Taizé - Fahrt
des ökumenischen Taizé - Projektchores
St. Wendel

4. - 8. Mai 2016

Den Ursprung der Lieder kennenzulernen, die wir seit nunmehr zehn Jahren singen, war der Anlass für uns Chor-Mitglieder des Taizé-Projektchores aus St. Wendel, eine 5-tägige Reise an diesen kleinen Ort im französischen Burgund zu unternehmen. Unter der Leitung der beiden Pfarrer Markus Karsch und Klaus Leist war ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das u.a. Stadtführungen in den beiden relativ nahen burgundischen Städten Beaune und Lyon vorsah, eine Weinprobe im Keller eines bekannten burgundischen Weingutes und natürlich mehrere Besuche in Taizé.

Jeder Tag begann mit einem Morgenlob, das die beiden Pfarrer abwechselnd gestalteten. An Christi Himmelfahrt feierten wir Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Mâcon gemeinsam mit der dortigen Gemeinde.



Unser Chor sorgte für die musikalische Umrahmung, die Kirche hat eine sehr gute Akustik. Die Lieder erklangen auf Deutsch und Französisch! Die Gemeinde hat uns daraufhin zu einem zweiten Frühstück - bestehend aus Kaffee, Brioche und Rotwein - eingeladen. Nachdem wir uns gebührend bedankt hatten, ging es in Gruppen in die Innenstadt bzw. zum Fluss Saône. Ob es wohl am Rotwein gelegen hat, dass sich eine kleine Gruppe aus Remmesweiler verlaufen hat und mit Glück dann von einem Franzosen wieder per Auto zurückgebracht wurde?

Unvergesslich wird uns auch das Picknick mitten in Lyon bleiben. Am Ufer der Saône bauten wir einen Tisch mit Käse, Wurst und Flûtes auf und genossen unser Mittagessen unter freiem Himmel.

Der Ort Taizé hat nur 178 Einwohner, aber in der Communauté de Taizé leben bis zu 5.000 Jugendliche, wenn sie auch von Woche zu Woche wechseln. Sie übernachteten in großen Zelten und Holzhütten. Als wir dort waren, betrug ihre Zahl etwa 3.500, und sie kamen aus aller Herren Länder. Allein am Tag zuvor waren 1.600 Deutsche angereist, die den Feiertag zu Begegnungen in Taizé nutzten.

Dreimal sind wir vor Ort gewesen und haben an drei Gottesdiensten teilgenommen. In der riesigen Kirche finden über 5.000 Menschen Platz, da es keine Bänke gibt - manche sitzen auf Klapphockern, die meisten auf dem Boden, viele Besucher, auf jeden Fall die Brüder von Taizé, von denen etwa 80 anwesend waren, sind barfuß. Trotz der riesigen Menschenmenge ist es sehr ruhig in der Kirche, wozu die meditative Orgelmusik beiträgt. Die

Hauptsprache der Messe und der Gebete ist französisch, die Lieder singt jeder jedoch in seiner Landessprache, links neben mir schwedisch, rechts spanisch.

Vor den Gottesdiensten gibt's zu essen. Einfach, aber gut, und jeder wird satt. Gekocht wird mit freiwilligen Helfern, die auch das Essen verteilen und nachher das Geschirr reinigen. Für die einfachen Gerichte, bei denen wir mitaßen, kamen an jedem Abend 350 kg Nudeln in den Kochtopf. Am Samstagabend fanden sich zwei freiwillige Männer unserer Gruppe unter den Helfern. Sie durften die 3.500 Tablettspülen spülen. Als sie nach 90-minütiger Arbeit „Feierabend“ hatten, waren sie pitschnass und bestens drauf.

Für uns alle war diese ökumenische Fahrt nach Taizé ein sehr beeindruckendes Erlebnis. Der Alltag wurde „entschleunigt“ und wir erlebten eine lebendige Gemeinschaft, auch über Generationen hinweg.

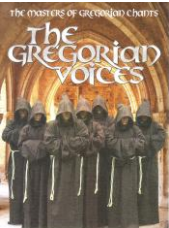
Taizé ist das „Woodstock“ für Gläubige! Es herrscht eine begrüßende, optimistische Offenheit, die wir erleben durften. Taizé erleben, den Geist Gottes atmen und leben!

Danke an das Organisationsteam, dass diese Fahrt ermöglicht hat!

Das Nachtreffen unserer Fahrt findet mit einem französischen Abend, Film und Bildern am Dienstag, 12. Juli 2016, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus in St. Wendel statt.

Anne Geiger

St. Wendel St. Wendelin



Konzert mit „The Gregorian Voices“ in der Basilika

Am Dienstag, 31. Mai 2016, findet um 19.30 Uhr in der Basilika ein Konzert mit „The Gregorian Voices“ statt. Erleben Sie ein abwechslungsreiches Konzert mit einer Mischung aus gregorianischen Chorälen und orthodoxer Kirchenmusik. Kartenvorverkauf bei:

- Klein Buch und Papier, Bahnhofstraße 13, St. Wendel
- Infopunkt im Globus SB-Warenhaus

- Tante Guerilla, Luisenstraße 49, St. Wendel

Einlass und Restkarten ab 18.30 Uhr.

Kirchenmusik an der Basilika

Vorsänger und Kantorendienst im Hochamt

Ab dem Monat Juni wird das Hochamt in der Basilika um 10.45 Uhr von einem/einer Vorsänger/-in mitgestaltet. Die Vielfalt und Lebendigkeit der kirchenmusikalischen Gottesdienstgestaltung soll damit weiter belebt und intensiviert werden.

Vorsänger und Kantoren ermöglichen mit ihrem Gesang, den ganzen Reichtum des Gotteslobes zu erschließen und im Gottesdienst zu entfalten. Kan-

toren füllen mit der Verkündigung des Psalms nach der Lesung darüber hinaus eine zentrale liturgische Rolle in der Eucharistie.

Zu diesem Dienst haben sich Frau Susanne Eisenhuth, Herr Hermann Lissmann und Herr Martin von Hohenhorst bereit erklärt. Sie werden die Vorsängerteile aus dem Gotteslob sowie die entsprechenden Antwortgesänge nach der Lesung aus dem Münchener Kantoral, dem Freiburger Kantorenbuch und dem Schott-Kantoralbuch übernehmen und das dialogische Singen mit der Gemeinde fördern.

Lied des Monats

Das neue Lied des Monats steht im Gotteslob unter der Nummer 456. *Herr du bist mein Leben*. Text und Melodie stammen von Pierangelo Sequeri von 1978 (Die Übersetzung von Christoph Biskubek). Pierangelo Sequeri (*1944) ist ein italienischer Theologe und Musiker. Das Lied zeichnet sich durch eine einprägsame schöne Melodik aus. Der Text handelt, einem Glaubenszeugnis gleich, vom Vertrauen auf Gott und seiner Nachfolge. Es wird unseren Gottesdienstgesang bereichern.

Die regelmäßige Einführung des Liedes des Monats soll das Erlernen der neuen (und alten) Lieder und damit die Handhabung des neuen Gotteslobes erleichtern.

Stefan Klemm



Die Kolpingfamilie St. Wendel lädt ein

Am Dienstag, 24. Mai 2016, spricht um 20.00 Uhr Prof. Dr. Willibald Bösen im Cusanushaus zum Thema „Ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben“. Der Eintritt ist frei!

160 Jahre Kolpingfamilie St. Wendel

Mit Stolz schauen die Kolpingsöhne und -töchter in diesem Jahr auf das 160-jährige Bestehen der Kolpingfamilie in St. Wendel zurück. Dies ist nur möglich, weil sich in dieser langen Zeit immer wieder verantwortliche Männer und Frauen von der Idee Adolf Kolpings angesprochen fühlten und sie in die Tat umzusetzen versuchten. Sie haben gewusst, dass man als Einzelner nicht viel erreichen, dass man aber in einer starken Gemeinschaft viel bewegen und bewirken kann. Die Kolpingfamilie St. Wendel ist neben der Sebastianus-Bruderschaft und dem Chor der Wendelinus-Basilika der drittälteste Verein unserer Gemeinde und der Stadt.

„Euere Herkunft ist Euere Zukunft!“, so Karl Rahner. Deshalb ist es auch bei einem solchen Jubiläum wichtig, Rückschau zu halten. Vor 160 Jahren wurde der Katholische Gesellenverein St. Wendel - die heutige Kolpingfamilie - gegründet. Dies geschah noch zu Lebzeiten Adolf Kolpings. Damit ist sie eine der ältesten im Diözesanverband Trier und zählt zu den 400 Gesellenvereinen, die beim Tode Kolpings im deutschsprachigen Raum bestanden. „Die Zeichen der Zeit werden euch lehren, was zu tun ist!“ Nach dieser Maxime hat die Kolpingfamilie in den letzten 160 Jahren gehandelt und

hoffentlich wird dies auch in Zukunft geschehen. Die kommende Zeit wird die Bestätigung bringen, dass die KF bestrebt ist, die Stellung einzunehmen, auf die sie aufgrund der geschichtlichen Entwicklung und der Vergangenheit ein Anrecht hat. Ihr ganzes Bestreben zielt darauf ab, den Geist des seligen Gesellenvaters Adolf Kolping in St. Wendel lebendig zu halten. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, aus diesem Geist heraus an der Gestaltung des politischen, kulturellen und religiösen Lebens unserer Stadt mitzuwirken!

Am Jubiläumstag, Sonntag, 5. Juni, beginnt das Festhochamt um 10.00 Uhr in der Basilika. Zelebrant ist Bundespräsident Josef Holtkotte aus Köln. Im Anschluss an das Festhochamt wird die Ministerpräsidentin des Saarlandes, Frau Annegret Kramp-Karrenbauer, im Cusanushaus die Festansprache halten. Nach dem Mittagessen stehen die Grußworte der Gäste auf dem Programm. Die musikalische Gestaltung der Feier übernimmt dankenswerter Weise die Cantica Wendalina unter Leitung von Dekanatskantor Stefan Klemm. Der Nachmittag ist dem persönlichen Austausch vorbehalten. „Miteinander, nicht übereinander reden“ lautet das Motto. Herzliche Einladung an alle, die sich mit uns freuen und unseren Dank in der Eucharistiefeier vor Gott tragen.

Hans-Werner Luther

Hochamt am 5. Juni 2016

Das Hochamt in der Basilika ist am 5. Juni d.J. anlässlich des 160-jährigen Bestehens der Kolpingfamilie bereits um 10.00 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

Gesprächskreis Trauer

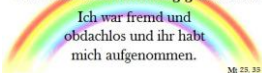
Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 6. Juni 2016, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.

Katholischer Deutscher FRAUENBUND Unsere monatliche Frauenmesse feiern wir am Mittwoch, 1. Juni 2016, um 8.30 Uhr, in der Basilika. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück ins Cusanushaus eingeladen.

Am Mittwoch, 8. Juni 2016, laden wir um 14.30 Uhr zum Besuch des biblisch, christlichen Gartens der protestantischen Margarethenkirche in Niederkirchen ein. Pastor Werner erklärt bei seiner Führung den Garten mit seinen vielfältigen Pflanzen. Treffen ist um 14.00 Uhr auf dem Kirmesplatz St. Wendel zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Anmeldung ist erforderlich bei Hildegard Trapp, Telefon 06851/81847, oder Angela Hartmann, Telefon 06851/2576.

Angela Hartmann

ökumenischer Hoffnungsgottesdienst



Herzliche Einladung

zum ökumenischen Hoffnungsgottesdienst am Mittwoch, 8. Juni 2016, um 19.00 Uhr, in der Evangelischen Stadtkirche St. Wendel.

St. Wendel St. Anna

Krankenkommunion im Juni

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Montag, 6. Juni	Ab 9.00 Uhr	Kommunion- helfer	Bezirk 1 - Oberlinxweiler: Vor dem Hübel
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 2 - St. Wendel: Pestalozzistr. - Im Gäßchen - Birkestr.
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 3 - St. Wendel: Potsdamer Allee - Bungertstr.



Seniorenkreis

Am Montag, 23. Mai 2016, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.



Am Sonntag, 29. Mai 2016, um 18.00 Uhr, lädt die Kfd St. Anna zur Maiandacht, Abschluss des Mai-monats, in die Pfarrkirche St. Anna ein. Thema der Maiandacht: „Der Liebe Gottes sicher sein.“ Bei gutem Wetter kann die Maiandacht auch an der Mariengrotte beim Kindergarten stattfinden.

Am Mittwoch, 8. Juni 2016, um 18.00 Uhr, besichtigen wir den sehr schön angelegten Bibelgarten bei der evangelischen Kirche in Niederkirchen. Dort evtl. Führung. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Treffpunkt um 17.30 Uhr an der St. Annenkirche. Am besten vorher bei Edda Klein, Telefon 06851/4636, anmelden, damit genügend Pkws zur Verfügung stehen.

Freitag, 10. Juni 2016, von 14.00 bis 18.30 Uhr, findet auf Dekanats-ebene ein Wellness-Nachmittag für die Seele im Missionshaus St. Wendel statt. Bitte bis spätestens 31. Mai 2016 bei der Dekanatsvorsitzenden, Frau Katharina Günther, St. Wendel, Telefon 06851/912090, anmelden.

Der Jahresausflug der kfd St. Anna findet am Mittwoch, 13. Juli 2016, statt. Wir fahren nach Heidelberg und unternehmen mit dem Schiff auf dem Neckar eine Burgenfahrt bis Neckarsteinach. Fahrpreis für Mitglieder 18,00 Euro, für Nichtmitglieder 23,00 Euro. Die Schifffahrt kostet 10,00 Euro. Die kfd St. Anna übernimmt davon 5,00 Euro. Anmeldung bei Edda Klein, Telefon 06851/4636, oder Renate Schwenk, Telefon 06851/5833. Reiseverlauf und Abfahrtszeiten stehen im nächsten Pfarrbrief.

Edda Klein

Bliesen

Krankenkommunion im Juni

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Gemeinde- referentin Nohner	Bezirk 4: In Elmern
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 5: Siedlung

Einsegnung des neuen "Weißen Kreuzes" in Bliesen auf der Kanzel

Am Donnerstag, 21. April d.J., wurde das neue, nun dritte Kreuz auf der „Kanzel“ eingesegnet. Pastor Klaus Leist begrüßte die zahlreichen Besucher bei schönstem Wetter und zelebrierte in Assistenz mit Diakon Martin Uhlenbrock die Heilige Messe. Nicht unerwähnt sollten die Messdiener bleiben, welche in Bliesen immer wieder ihren Altardienst ausüben. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch den Musikverein „Lyra“ Bliesen. In



seiner Predigt ging Pastor Leist auf die Bedeutung und den Sinn des Kreuzes „in dieser wunderbaren Kathedrale der Natur“, wie er den Ort bezeichnete, ein. Während in der heutigen Zeit in der Region Kreuze abgehängt werden, wird hier ein neues Kreuz in der Kathedrale der Natur

errichtet. Er dankte allen Beteiligten, welche sich für die Herstellung und Errichtung des Kreuzes eingebracht hatten. Nur unter Beteiligung verschiedener Firmen, Privatpersonen und des Gemeindeverbandes Bliesen sei es möglich gewesen, dieses moderne Kreuz zu errichten. Das neue LED Licht steht auch symbolisch für die nachhaltige Nutzung der Sonnenenergie und den Erhalt der Schöpfung Gottes.

Das neue und damit dritte Kreuz in feuerverzinkter Stahlkonstruktion wurde von dem Zimmermannsmeister Matthias Kreuz, Geschäftsführer der Firma FT – Montage GmbH Bedachungen, und seinem Bruder Andreas aus Bliesen gestiftet. Das erste Kreuz in Eichenholz wurde 1960 von Anne und Josef Schuh gestiftet. Ebenso spendete das Ehepaar Schuh auch das zweite Kreuz aus verleimtem Lärchenholz, welches im Jahr 1978 errichtet wurde.

In Zusammenarbeit mit dem Ortsrat in Bliesen auf Vermittlung von Herrn Werner Möller wurde das Projekt mit 1.000 € aus Mitteln der Dorfverschönerung mitfinanziert. Auch die Jagdgenossenschaft, vertreten durch den Revierförster Thomas Müller, hat das Projekt mit 300 € unterstützt.

Die Firma Ponik, Dachdeckerei in Bliesen, hat mit der Firma Peter Keller „Elektrotechnik“ in Winterbach die Photovoltaikanlage, die von Dipl. Ing. Christoph Fickinger, Bliesen, geplant wurde, geliefert und montiert und mit einer LED-Band-Beleuchtung ausgestattet. Damit das Kreuz auch am Tage von der Ferne nicht zu übersehen ist, wurde es von dem Malermeister Franz Wagner und seinem Team mit weißer Farbe versehen.

Ortsvorsteher Werner Maldener hat darauf hingewiesen, dass dieses "Weiße Kreuz" ein Aussichtspunkt und Ort der Begegnung und Stille für Wanderer sein kann, die die schöne Aussicht rund um Bliesen mit Blick auf den Bliestal und zum Schaumberg genießen möchten. Es wurde hier ein Zeichen gesetzt für die Umweltaktion (Dorfverschönerung) und das Weiße Kreuz lädt als Ruhepunkt eines eigenen Wanderweges rund um Bliesen und Umgebung zur inneren Einkehr und Ruhe ein.

Allen Sponsoren, welche von Josef Schuh angeworben wurden, sei hiermit herzlich gedankt. Der Dank gilt auch allen Beteiligten, welche zur Einsegnung beigetragen haben. Im Kreuz ist Leben. Möge man an diesem Ort verweilen und Ruhe und innere Einkehr finden.

Josef Schuh



Katholischer Kirchenchor "St. Remigius Bliesen"

Am 25. April 2016 fand in unserem Proberaum im Gemeindezentrum unsere diesjährige Generalversammlung statt, die mit der Totenehrung begann, wobei unser besonderes Gedenken den drei im letzten Halbjahr verstorbenen Aktiven galt: Frau Mathilde Hauptenthal, Herr Hans Hauptenthal und Herr Josef Hinsberger.

Mit ihnen haben uns drei langjährige Mitsänger verlassen, die wir sehr vermissen werden.

Im Verlauf der Versammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt:

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Vorsitzende: | Frau Petra Sacher |
| 2. Vorsitzender: | Herr Albert Mathias |
| Schriftführerin: | Frau Heidi Brill |
| Kassiererin: | Frau Brigitte Horras |
| 2 Beisitzerinnen: | Frau Anni Horras und Frau Daniela Müller |
| 2 Kassenprüfer: | Herr Alois Maldener und Herr Paul Allerchen |

Frau Margit Rech, die unseren Chor seit 2001 als Notenwartin unterstützte (ein herzliches "Vergelt's Gott!"), gab diese Aufgabe an Herrn Axel Sacher weiter. Herr Sacher teilt sich diese Aufgabe nun mit Herrn Leander Therre.

Besondere Aufmerksamkeit fanden die Worte von Herrn Pastor Leist. Einen kurzen Rückblick auf den Radiogottesdienst des letzten Jahres und auf den Eröffnungsgottesdienst des Jubiläumsjahres (mit dem Abt von Tholey) nahm Herr Pastor Leist zum Anlass, um auf die Bedeutung der Kirchenchöre aufmerksam zu machen: "Kirchenchöre verleihen Gottesdiensten einen

besonderen Glanz, tragen zum festlichen Gelingen bei." Nachdem Herr Hans-Jakob Trost bereits in den Ruhestand verabschiedet worden war, konnte unser Präses die Neuanstellung eines Organisten und Chorleiters bekannt geben: Am 1. Juni 2016 wird Herr Michael Klein (48) die Leitung der Kirchenchöre St. Remigius Bliesen, Heilige Familie Winterbach und St. Anna Alsfassen übernehmen, ebenso den Singkreis von St. Anna.

Als Termine des laufenden Jahres sind bisher vorgesehen:

Fronleichnam (Winterbach), Dekanatschortag und der Familientag. Zum Start mit unserem neuen Organisten und Chorleiter laden wir alle sangesfreudigen Bliesener zum Mitsingen ein. Der Katholische Kirchenchor St. Remigius Bliesen pflegt modernen kirchlichen Gesang, z.B. zeitgenössische Werke englischer Komponisten, auch Liedgesänge aus Taizé. Dazu kommen traditionelles Liedgut, Choräle und Psalmen, Messen in deutscher und lateinischer Sprache zu allen kirchlichen Gedenktagen und Festen. Zu besonderen Anlässen arbeiten wir mit den Kirchenchören aus Winterbach und Alsfassen zusammen.

Zur wöchentlichen Probe treffen wir uns jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum. Alle Sängerinnen und Sänger, die uns unterstützen möchten, sind uns herzlich willkommen.

Heidi Brill

**Krabbel
Gruppe**

„Krabbelgruppe“ in Bliesen für Kinder bis 3 Jahre

Wir suchen interessierte Mamas und Papas mit Kids im Alter bis drei Jahren zum Aufbau einer „Krabbel-

gruppe“ in Bliesen.

Wir würden gerne mit euch singen, kreativ sein, uns bewegen, spielen, wachsen und Spaß haben.

Haben wir euer Interesse geweckt, dann kommt am 2. Juni 2016, um 10.00 Uhr ins Gemeindezentrum nach Bliesen. Wenn ihr eure Ideen, Vorschläge und Wünsche einbringt, würden wir uns sehr freuen.

Gerne könnt ihr auch schon vorher mit uns Kontakt aufnehmen, auch wenn ihr an diesem Tag verhindert seid.

Sabrina Theobald (sabrina7theobald@web.de; 0177/6533760) oder Anita Nohner (anita.nohner@bistum-trier.de; 06851/9397015)

Sabrina Theobald und Anita Nohner, Gemeindereferentin

Ausflug der Messdiener Bliesen nach Bad Dürkheim



Die Messdiener der Pfarrei Bliesen waren vom 4. - 6. Mai in Bad Dürkheim. Wir übernachteten dort in einem Tipi-Dorf am Almensee. Der See grenzt direkt ans Tipi-Dorf, was bei diesem heißen Wetter

gut war. Wir sind mittwochs um 17.30 Uhr am Gemeindezentrum in Bliesen mit einem kleinen Bus losgefahren und waren freitags gegen 17.00 Uhr wieder zu Hause. Mittwochs mussten wir erst einmal einkaufen gehen, denn wir haben uns selbst gepflegt. Dazu gehörte auch, dass wir selbst sauber machen mussten, etc. Im Tipi-Camp übernachteten wir in 2 Blockhütten und einem Tipi. Wir haben viel Fußball gespielt und waren im See baden oder zumindest mit den Füßen im Wasser, denn das Wasser war noch ein wenig kalt. Natürlich gehörte auch eine Wasserschlacht dazu. Abends haben wir noch einen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt gestaltet. Freitags mussten wir erst einmal alles aufräumen und konnten den Tag bis zur Abfahrt noch am See und auf dem Fußballplatz verbringen. Auf der Rückfahrt schliefen viele im Bus ein, woran man merkte, dass diese Tage sowohl lustig als auch anstrengend waren. Wir hatten eine schöne Zeit und es war ein schöner Ausflug!



Hannah Smagacz



Herzlichen Dank der kfd Bliesen für den Blumenschmuck am Maialtar in der Kirche.

Niederlinxweiler

Krankenkommunion im Juni

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Mittwoch, 1. Juni	Ab 10.00 Uhr	Frau Etgen	Bezirk 6: Auf Gatter - Oberlinxweilerstr. - Steinbacher Str.



Tombola und Waffelverkauf der Messdiener beim Pfarrfest

Die Messdiener aus Remmesweiler und Niederlinxweiler möchten sich beim Pfarrfest am 19. Juli 2016, mit einer Tombola und mit dem Verkauf von Waffeln beteiligen. Bitte unterstützen Sie uns und kaufen Sie Lose und Waffeln! Der Erlös ist für die Messdienerkasse bestimmt.

Anita Nohner, Gemeindereferentin



Uwe Leismann und Vidmante Andriunaite konzertierten im Pfarrsaal Niederlinxweiler

Unendlich groß ist die Zahl der Duos für Streichinstrumente, aber höchst selten kann man ein ganzes Konzert erleben, das ausschließlich von Violine und Viola bestritten wird wie jüngst im Pfarrsaal Niederlinxweiler

durch den bekannten einheimischen Geiger Uwe Leismann und die litauische Bratscherin Vidmante Andriunaite. Sie studiert derzeit in einer Solistenklasse der Musikhochschule Saarbrücken und arbeitet in der Deutschen RadioPhilharmonie Saarbrücken-Kaiserslautern.

Mit Präzision und Spielfreude widmeten sich die beiden zwei weniger bekannten Werken der Renaissance sowie einer Sonate von Telemann und einer Suite von Händel. Bei W. A. Mozarts Duo in G-Dur hatten sie Gelegenheit, die breite Palette ihres gestalterischen Könnens zu präsentieren, und die große Sonate des Mexikaners Manuel Ponce (1882-1948) faszinierte durch eine schier unglaubliche Klangfülle. Wesentlichen Anteil daran hatte die überaus sonore Bratsche, die der Geige an Agilität stets ebenbürtig war. Für den begeisterten Beifall bedankte sich das Duo mit einem liebenswürdigen Walzer.

Auf ein Honorar hatten sie verzichtet. Es war, meinten sie, ja nur eine Generalprobe für die Wiederholung des Programms in der Wendelinus-basilika. Die etwa dreißig Zuhörer spendeten aber gerne für das Lampedusa-Projekt von Pfarrer Klaus Leist.

Margarete Stitz



Die Frauenmesse

beginnt Mittwoch, 8. Juni 2016, um 9.00 Uhr. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück in den Pfarrsaal eingeladen.

Zur Wallfahrt nach Kloster Himmerod in der Eifel am Mittwoch, 29. Juni 2016, laden wir ein. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Dorfbrunnen. Um 10.30 Uhr ist eine Pilgermesse in der Gnadenkapelle des Klosters; anschließend haben wir eine Führung in der Kirche. Danach stärken wir uns beim gemeinsamen Mittagessen.

Im Anschluss daran geht es weiter nach Bernkastel-Kues; der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Die Fahrt kostet 20,00 Euro. Wir bitten um Anmeldung bei den Bezirksfrauen bis 25. Juni 2016.

Beate Veith



Musikalisches Abendlob zum Martins-Jahr

Anlässlich des Martins-Jahres findet am Donnerstag, 9. Juni d.J., um 18.30 Uhr, in der Pfarrkirche ein musikalisches Abendlob mit Orgel (Wolfgang Trost), Querflöte (Susanne Rauber) und Saxophon (Horst Nagel) und meditativen Texten (Pastor Klaus Leist) statt. Die musikalischen Werke stammen aus dem Barock, der Klassik, der Romantik und der Moderne:

Johann Sebastian Bach (1685-1750), John Stanley (1713-1786), Johann Baptist Vanhal (1739-1813), Emile Pessard (1843-1917), Alexandre Guilmant (1837-1911), Margarethe de Jongen (*1963) u. a.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Wallfahrt nach Tours und Poitiers zum Martins-Jahr

Für die Pfarrgemeinde Niederlinxweiler liegt diesem Pfarrbrief ein Prospekt für die Wallfahrt nach Tours und Poitiers vom 29. August bis 1. September d.J. bei. Selbstverständlich sind auch Interessierte aus der Pfarreiengemeinschaft und dem Dekanat hierzu eingeladen. Bitte um baldmögliche Anmeldung!

Klaus Leist, Pastor

Urweiler



Die meditative Tanzgruppe

trifft sich Dienstag, 24. Mai 2016, von 17.00 bis 18.15 Uhr, im Pfarrsaal. Der Tanzkreis ist „offen“, das bedeutet: Weitere Tanzinteressierte sind jederzeit herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Nähere Auskünfte: Vera Schmitt, Tel. 06851/81154.

Vera Schmitt

Die kfd Urweiler/Leitersweiler informiert:

Die nächste Mitarbeiterinnenrunde findet am Dienstag, 7. Juni 2016, um 19.00 Uhr statt.

Am Samstag, 18. Juni 2016, lädt die kfd wieder alle Gottesdienstbesucher zu "Brot und Wein - Zusammensein" ein. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um zu reden und die Gemeinschaft zu pflegen.

Für Mittwoch, 3. August 2016, planen wir einen Ausflug mit dem Zug nach Bad Kreuznach. Nähere Auskünfte folgen, halten Sie sich den Termin schon frei.

Steffi Römer

Winterbach

Krankenkommunion im Juni

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach	Nach	Diakon	Bezirk 7:
Absprache	Absprache	Czulak	Worrachstr. - Keltenring

Fronleichnam in Winterbach

Die beiden Pfarreien St. Remigius Bliesen und Hl. Familie Winterbach feiern auch in diesem Jahr wieder gemeinsam das Fronleichnamsfest. In diesem Jahr ist es in Winterbach.

Der 1. Altar steht in der Hintereckstraße vor dem Anwesen Böffel und wird von Winterbach gestaltet. Der 2. Altar steht vor dem Anwesen Denzer in der Hintereckstraße und wird von Bliesen gestaltet.

Prozessionsweg: Kirche – Lebacher Straße – Hintereckstraße – Brunnenstraße – Bliesener Straße und zurück zur Kirche. Dort ist der feierliche

Abschluss mit Te Deum und Segen. Die Heilige Messe beginnt an Fronleichnam, 26. Mai 2016, bereits um 9.30 Uhr.

An die Bewohner des Prozessionsweges ergeht die Bitte, ihre Häuser nach ihren Möglichkeiten zu schmücken. Der Leitgedanke der Prozession ist: Barmherzig wie der Vater.

Ursula Klein

Maiandacht

Am Sonntag, 29. Mai 2016, ist um 18.00 Uhr zum Abschluss des Maimonates in der Kirche eine Lichterprozession zum Gnadenbild der „immerwährenden Hilfe“. Zuvor werden Kerzen für 1,00 Euro verkauft. Die Andacht wird textlich gestaltet vom Liturgiekreis und musikalisch begleitet von Christa Kirsch und Kim Maldener.

Ursula Klein



***Christus ist für uns am Kreuz gestorben
und von den Toten auferstanden:
Er hat uns erlöst. Halleluja.***

Kommunionvers aus der Messe
vom Freitag der 5. Osterwoche

In Dankbarkeit und Anerkennung
nehmen wir Abschied von

Frau Zita Schmitt, geb. Schäfer

Frau Zita Schmitt trat am 1. Mai 1989 in den Dienst der Kirchengemeinde in Winterbach, indem sie die Tätigkeit als Küsterin aufnahm. 25 Jahre hat sie diesen Dienst nicht nur treu und zuverlässig, sondern vor allem aus innerer Überzeugung ausgeübt. Ihr persönlicher Glaube und ihre innige Verbundenheit mit der Kirche und vor allem auch mit der Winterbacher Pfarrgemeinde war ihr Motivation und Antrieb, diesen Dienst so lange auszuüben, wie es ihre Kräfte vermochten. Im Alter von 86 Jahren haben wir sie am 27. Juli 2014 im Hochamt und anschließend in unserem Pfarrheim in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Unsere Kirchengemeinde und die Pfarrgemeinde Winterbach sind Frau Schmitt für ihren langjährigen treuen und zuverlässigen Dienst sowie für ihr persönliches Glaubenszeugnis zu großem Dank verpflichtet. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren und ihrer in der Feier der Eucharistie im Sonntagshochamt am 17. Juli 2016, um 10.30 Uhr, in der Pfarrkirche in Winterbach gedenken.

Für den Pfarrgemeinderat
Jörg Riefer
Vorsitzender

Für die Kirchengemeinde
Klaus Leist
Pfarrer

Für den Verwaltungsrat
Hermann Weyer
Stellv. Vorsitzender



„Maria – die Knotenlöserin“ - Lichterprozession der kfd zum Bildstöckchen

Die Frauengemeinschaft lädt ein zur Lichterprozession am Dienstag, 24. Mai 2016, um 18.00 Uhr. Treffpunkt mit Kerzenausgabe ist an der alten Schule. Bei Regen findet die Prozession in der Kirche statt.

Pilgerfahrt

„Eine Reise ist wie ein Trunk aus der Quelle des Lebens“. Unter diesem Motto lädt die Katholische Frauengemeinschaft zu ihrer diesjährigen Pilgerfahrt am Samstag, 2. Juli 2016, nach Himmerod und Klausen ein. Die Busfahrt (Abfahrt 8.30 Uhr an der Kirche – Rückkehr ca. 20.30 Uhr) führt über Wittlich, zum Zisterzienserkloster Himmerod/Eifel und zurück über Klausen nach Winterbach. Alle interessierten Frauen aus Winterbach und Umgebung sind herzlich eingeladen. Preis für Mitglieder 20,00 Euro, für Nichtmitglieder 23,00 Euro. Anmeldung bei Irmtraud Schneider, Telefon 06851/70582, Petra Welter, Telefon 06851/82225, und Maria Lauer-Ruhl, Telefon 06821/1621.

Maria Lauer-Ruhl

Dekanat



Jugend-Hauptstadt-Tour Berlin 2016

In den Herbstferien bietet die Pfarreiengemeinschaft Marpingen in Kooperation mit dem Dekanat St. Wendel eine Jugendbildungsfahrt in die Bundeshauptstadt an. Die Fahrt richtet sich an Jugendliche ab 15 Jahre und junge Erwachsene aus dem Dekanat St. Wendel. Die Fahrt findet in den Herbstferien statt: Montag, 17. Oktober 2016 bis Samstag, 22. Oktober 2016. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 180,00 Euro und umfasst Hin- und

Rückfahrt (RE ab St. Wendel/ICE ab Frankfurt). Unterkunft in Mehrbettzimmern, Halbpension in einem Jugendgästehaus in Berlin/Kreuzberg, Wochenkarte ÖPNV und den Eintritt für verschiedene Programmangebote. Geschwister zahlen 170,00 Euro pro Teilnehmer/in. Geleitet wird die Fahrt von Gemeindeassistent Andreas Diegler und Pastoralreferent Thomas Röder.

Schnell anmelden, bevor alle Plätze (18) belegt sind! Die Anmeldung ist erst gültig, wenn sie schriftlich bis zum 1. Juli 2016 im Pfarrhaus in Marpingen (Kirchberg 10) bei Andreas Diegler vorliegt und die Anzahlung (80,00 Euro) überwiesen wurde.

Weitere Infos und die Anmeldung zum Herunterladen auf der Website der Pfarreiengemeinschaft Marpingen (www.pg-marpingen.de).

Jahr der Barmherzigkeit



Freude – Einfachheit – Barmherzigkeit

Die ökumenische Brüderkommunität von Taizé hat im Sommer 2015 noch konkreten Schritten einer neuen Solidarität gesucht. Frère Alois, der Prior von Taizé, schreibt hierzu: „Diese ist gerade heute notwendig. Überall auf der Erde entsteht nämlich neue Not: Menschen, die ihre Heimat verlassen müssen, Umweltkatastrophen und gesellschaftliche Ungerechtigkeit fordern Glaubende der verschiedenen Religionen und Nichtglaubende gemeinsam heraus, sich zu engagieren.“

Durch bewaffnete Gewalt im Namen unmenschlicher Ideologien wird schreckliches Unheil angerichtet. Wir möchten in dieser Situation allgemeiner Unsicherheit einen klaren Blick bewahren und dabei der aufkommenden Angst widerstehen: Unser ‚Pilgerweg des Vertrauens‘ geht weiter. Menschen, die auf eine weltweite Solidarität hoffen oder diese bereits leben, sind mehr denn je auf gegenseitige Unterstützung angewiesen.

„Als die Stürme tobten und an dem Haus rüttelten, stürzte es nicht ein; denn es war auf Fels gebaut.“ (Matthäus 7,24-25) Wir möchten die Worte Christi zum Fundament unseres Lebens machen. Dann werden einige grundlegende Wirklichkeiten des Evangeliums, die jedem zugänglich sind, für uns zu einer festen Basis: Freude – Einfachheit – Barmherzigkeit. Frère Roger hat diese Worte in den Mittelpunkt des Lebens unserer Communauté von Taizé gestellt; sie halfen ihm auch in schwierigen Zeiten weiter und wurden für ihn so wichtig, dass er jeden Tag von Neuem auf sie zurückkam.

Das Evangelium ermutigt uns, Zeugnis dafür abzulegen, dass Gott mit den Menschen leidet. Die folgenden fünf Vorschläge (Uns der Barmherzigkeit Gottes anvertrauen - Immer wieder vergeben – Allein oder mit anderen auf Menschen in Not zugehen – Aus der Barmherzigkeit heraus unsere gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen – Barmherzigkeit für die ganze Schöpfung) sollen helfen, den Mut der Barmherzigkeit zu finden.“

In den nächsten Pfarrbriefen wollen wir Ihnen diese Gedanken vorstellen.

Klaus Leist, Pastor

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	<p>Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstr. 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de</p> <p>Diakon Andreas Czulak Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de</p> <p>Diakon Martin Uhlenbrock In der Metz 16 * 66606 Urweiler Telefon: 06851/70967 E-Mail: martin-uhlenbrock@gmx.de</p> <p>Gemeindereferentin Anita Nohner Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 015 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: anita.nohner@bistum-trier.de</p>
Zentralbüro	<p>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de</p> <p>Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel</p> <p>Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig und Freitag-nachmittag geschlossen!</p> <p>Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Büro WND St. Anna St.-Annen-Str. 43</p> <p>Büro Bliesen Remigiusstr. 2 66606 Bliesen</p> <p>Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 31. Mai 2016